

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1990/2/22 7Ob3/90, 7Ob1/93,  
7Ob128/97t, 7Ob44/98s, 7Ob289/03f,  
7Ob125/06t, 7Ob40/07v, 7Ob30/1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.02.1990

## Norm

VersVG §67 Abs1

## Rechtssatz

Der Versicherer kann auf das Regressrecht nach § 67 Abs 1 VersVG verzichten. Der Verzicht zugunsten des Schädigers ist nichts anderes als eine Form der - wenn auch nur teilweisen - Mitversicherung des Sachersatzinteresses dieses Schädigers.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 3/90  
Entscheidungstext OGH 22.02.1990 7 Ob 3/90  
Veröff: SZ 63/28 = VersRdSch 1990,313 = VersR 1991,87 = ZVR 1991/41 S 119
- 7 Ob 1/93  
Entscheidungstext OGH 17.02.1993 7 Ob 1/93  
Veröff: SZ 66/19 = VersR 1993,1301 = ZVR 1994/31 S 87
- 7 Ob 128/97t  
Entscheidungstext OGH 23.07.1997 7 Ob 128/97t  
nur: Der Verzicht zugunsten des Schädigers ist nichts anderes als eine Form der - wenn auch nur teilweisen - Mitversicherung des Sachersatzinteresses dieses Schädigers. (T1)
- 7 Ob 44/98s  
Entscheidungstext OGH 09.06.1998 7 Ob 44/98s  
Vgl aber; Beisatz: Eine solche Mitversicherung im Rahmen eines Regressverzichtes ist aber nur in (dem hier nicht zur Anwendung kommenden) § 12 SVS (mit Ausnahmen im § 10 Z 3 und § 15 SVS) vorgesehen. (T2)
- 7 Ob 289/03f  
Entscheidungstext OGH 14.01.2004 7 Ob 289/03f  
Veröff: SZ 2004/4
- 7 Ob 125/06t  
Entscheidungstext OGH 27.09.2006 7 Ob 125/06t  
Beisatz: Verliert aber der Versicherungsnehmer oder Versicherte (vgl Art 10 der ebenfalls vereinbarten allgemeinen Bedingungen für die Zürich Kosmos Kasko und die Insassen-Unfallversicherung [AKIB 1995]) durch eine Obliegenheitsverletzung seinen Versicherungsanspruch, ist in diesem Fall der Versicherer auch gegenüber dem Dritten (Finanzierer oder Leasinggeber) leistungsfrei, weil Letzterem ja nicht mehr Rechte als dem Versicherungsnehmer zustehen. (T3)
- 7 Ob 40/07v  
Entscheidungstext OGH 30.05.2007 7 Ob 40/07v  
Vgl; Beisatz: Hier: Auslegung des Art 10 VK 2002, der nicht so ausgelegt werden kann, dass in jedem Fall auch der Reparaturunternehmer, der anlässlich einer durchzuführenden Reparatur eine Probefahrt unternehmen lässt, vom KFZ-Kaskoversicherer seines Kunden nicht im Regressweg für einen bei der Probefahrt entstandenen Schaden am Kraftfahrzeug herangezogen werden kann. (T4); Veröff: SZ 2007/88
- 7 Ob 30/13g  
Entscheidungstext OGH 27.03.2013 7 Ob 30/13g

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0081382

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

29.06.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)